

Ausländische Journale für 1860.

[19058.]

Zur Besorgung der verschiedenen ausländischen Journale halte ich mich unter Zusage raschster und regelmässiger Lieferung bestens empfohlen und ersuche ich um gef. beschleunigte Uebermittlung der Continuationsbestellungen, um jede Störung in der Zusendung der Fortsetzung zu vermeiden.

Meinen soeben in neuer verbesserter Auflage für 1860 erschienenen

Ausländischen Journal-Katalog

brachte ich zu ziemlich allgemeiner Versendung; sollte jedoch noch irgendwo ein Exemplar gewünscht werden, so steht es auf Verlangen gern gratis zu Diensten.

Leipzig, im December 1859.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[19059.] Englische Journale für 1860

liefere ich nach wie vor zum englischen Netto-Preis mit 10% Commission franco Leipzig. — Da dieselben am 1. eines jeden Monats expedirt werden, so ist der Empfang regelmässig und schnell.

Englisches Sortiment

liefere ich ebenfalls zu den hiesigen Buchhändler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird finden, daß der directe Bezug der billigste ist.

An Hamburger Handlungen liefere ich in Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

Französische und Englische Journale für 1860.

[19060.]

Ich versandte soeben einen Katalog der gangbarsten ausländischen Journale mit Angabe der Original- (Netto-) Preise, und halte mich zu gef. Aufträgen bestens empfohlen.

Durch regelmäßige, wöchentliche Eilsendungen und directe Beziehungen bin ich in den Stand gesetzt, ausländische Journale zu möglichst billigen Preisen und in der kürzesten Zeit zu liefern.

Leipzig, im Decbr. 1859.

Alphons Dürr.

[19061.] Englisches Sortiment, Journale und Zeitschriften

besorgen wir, soweit uns bekannt ausschliesslich, in regelmässigen wöchentlichen Postsendungen — während der Frostzeit über Land. In 10 bis 12 Tagen liefern wir franco Leipzig, was nicht auf unserm, mit allen gangbaren Artikeln versehenen Lager vorrätzig ist.

Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften und Continuationen pro 1860 nicht zu verzögern, damit keine Unterbrechung in der Expedition eintrete.

Amerikanisches Sortiment

liefern wir in möglichst kurzer Frist zu den Originalpreisen à 1½ fl pro Dollar franco Leipzig.

Berlin, im Decbr. 1859.

A. Asher & Co.

[19062.]

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden auf Verlangen mitgetheilt. Alle Beziehungen zum Auslande sind directe und regelmässige, mit England und Frankreich werden dieselben durch wöchentliche Postsendungen vermittelt. Die monatlich ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die wichtigeren Erscheinungen der deutschen und der gesammten ausländischen Literatur. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen vorrätzig, und werden nach vorhergegangener Verständigung zur Ansicht mitgetheilt. Ein „Ausländischer Journalkatalog“, die englischen, französischen, nordamerikanischen und belgischen Zeitschriften, mit Angabe der Nettopreise, umfassend, kann gratis bezogen werden.

Schulz, Adressbuch 1860.

[19063.]

Da es mir, wegen Mangel an Zeit, unmöglich war, die vielen Anfragen in Bezug auf den richtigen Empfang der für das

Adressbuch des deutschen Buchh.
für 1860.

eingesendeten zahlreichen Berichtigungen und Zusätze, die ich dankbar entgegengenommen habe, einzeln zu bestätigen, so erlaube ich mir hierdurch anzuzeigen, daß alle aufnahmefähige derartige Mittheilungen, die bis zum 10. December in meinen Händen waren, vollständig berücksichtigt worden sind.

Der Satz des Adressbuchs hat heute begonnen, und ich bin auch immer noch gern erbötig, kleine, nöthig erscheinende Verbesserungen anzunehmen und einzuschalten, sofern es der allerdings sehr rasch fortschreitende Druck gestattet.

Leipzig, den 12. Decbr. 1859.

Otto Aug. Schulz.

[19064.] Zur gef. Notiznahme.

Ich werde von Neujahr 1860 meinen Bedarf selbst wählen und ersuche die Herren Verleger, mir ihre Novitäten nur auf besonderes Verlangen zuzusenden.

C. Langlois in Burgdorf.

[19065.] **A. G. Busch** in Potsdam sucht den Verfasser und Verleger des Romans: „König Erik und die Gedächten“.

[19066.] Zu geneigter Abnahme empfehlen wir gegen beibehaltene Baarpreise:

Abschlussbücher, mit Ordinar- u. Nettolinien zu 600, 700, 800, 1000 Conti, à ¾ fl , ⅝ fl , 1 fl , 1½ fl .

Abschlussformulare, mit Firma, das Tausend 1½ fl .

Letztere nach Wunsch mit Ordinar- und Nettolinien oder nur Nettolinien. Köhling'sche Buchh. in Leipzig.

Zur gefälligen Beachtung.

[19067.]

Stets zunehmende Einsendung von Novitäten ausserösterreichischen Verlags, für welche ich keinerlei Verwendung habe, nöthigt mich zu dem Entschlusse: Von Neujahr 1860 ab nur Novaforderungen von denjenigen Handlungen anzunehmen, welche ich speciell darum ersuchen werde. Von den übrigen Handlungen erbitte mir Wahlzettel mit Beifügung der Baarpreise.

Schließlich bemerke ich, daß, wo mein Ersuchen keine Folge gegeben werden sollte, ich mich zur Remittur unter Portonachnahme gezwungen sehen müßte.

Brünn, den 1. Decbr. 1859.

C. Winiker.

[19068.] Die Menge der für meinen Wirkungskreis ganz unbrauchbaren Zusendungen bestimme ich, vom Jahr 1860 an keine un- verlangten Novitäten mehr anzunehmen, und meinen Bedarf nur nach Zetteln zu wählen. Meine Commissionäre sind deshalb beauftragt, alle Novapackete zurückzuweisen und nur verlangtes und Fortsetzungen an mich zu befördern.

Dagegen wird es mir sehr erwünscht sein, von populären, wissenschaftlichen und belletristischen Unternehmungen, die sich zum Colportieren eignen, rechtzeitig unterrichtet zu werden, und wollen sich die Herren Verleger deshalb direct per Briefpost mit mir ins Einvernehmen setzen.

Limburg, den 1. Decbr. 1859.

Fr. Ebenau.

[19069.] Ein Colporteur, der schon für Buch-, Musik- u. Kunsthandlungen gereist ist, wünscht wieder auf Provision zu reisen. Franz Kirke Offerten mit A. F. nimmt Herr Uhrmacher Sachs in Breslau, Neumarkt Nr. 39., an.

[19070.] Diejenigen meiner Herren Collegen, welche mir nähere Auskunft über den jetzigen Aufenthalt eines gewissen Ernst Hoffmann, früher preuß. Ingenieur-Lieutenant, zuletzt Capitän der Fremdenlegion am Gap und seit Ende 1858 sich in Deutschland aufhaltend, geben könnten, würden mich sehr zu Dank verpflichtet.

Leipzig, den 13. Decbr. 1859.

Hermann Costenoble.

[19071.] An die geehrten Verleger von wissenschaftlichen, politischen oder belletristischen

Zeitschriften,

in welchen grössere volkswirtschaftliche Artikel Aufnahme finden, richten wir die Bitte, uns gefl. die betreffenden Nummern stets gleich nach Erscheinen einzusenden, indem wir beabsichtigen, in die allmonatlich im *Compass* veröffentlichten *Verzeichnisse neu erschienener Schriften der volkswirtschaftlichen Literatur* sernerhin regelmässig auch die Titel derartiger, in Zeitschriften zerstreuten und deshalb oft schwer aufzufindenden Abhandlungen etc. aufzunehmen.

Wir dürfen wohl annehmen, dass dieser, weniger in unserem Interesse, als in dem der betreffenden Herren Verleger geäußerten Bitte gern entsprochen werden wird.

Achtungsvoll

Die Verwaltung des „Compass“
in Frankfurt a/M.